

**Die 17. bundesweite Ausschreibung für journalistische Arbeiten,
die im Jahr 2022 veröffentlicht wurden.**

DRK Medienpreis 2023

Schirmherrschaft: Frank Imhoff
Präsident der Bremischen Bürgerschaft

Zum 17. Mal wird bundesweit der DRK Medienpreis vom DRK Kreisverband Bremen e. V. ausgeschrieben. Die Auszeichnung würdigt engagierte journalistische Arbeiten, die sich mit den Grundsätzen der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung beschäftigen. Die Beiträge können Menschen zeigen, die sich für andere einsetzen. Sie können aber auch Phänomene des Zusammenlebens auf herausragende Weise in den Mittelpunkt stellen.

Ab sofort können sich Journalist:innen bundesweit bewerben.
Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023.

Sie können Arbeiten einsenden, die im Jahr 2022 in deutschen Medien veröffentlicht wurden. Die eingereichten Arbeiten sollen sich auf einzelne Grundsätze des Roten Kreuzes beziehen: **Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit, Universalität**. Die Beiträge sind in Deutschland publiziert und haben einen Bezug zu Deutschland. Veröffentlichungen aus Medien des Roten Kreuzes können nicht berücksichtigt werden. Bitte bedenken Sie, dass wir keineswegs nur Arbeiten erwarten, die sich mit Angeboten und Schwerpunkten des Roten Kreuzes und seiner Einrichtungen und Dienste befassen.

Die Jury bewertet journalistische Einzelbeiträge in den **Kategorien: Text, Audio, Video und Social Media**. Der Formatvielfalt sind keine Grenzen gesetzt: ob Berichte, Features, Reportagen, Kommentare, Podcasts oder Social-Media-Auftritte. Mit der neu definierten vierten Kategorie **Social Media** werden zudem nicht explizit einzelne Beiträge sondern der gesamte Social Media-Auftritt bewertet.

Preise

Durch die großzügige Förderung von **AOK**, **DIAKO**, **Sparkasse Bremen** und **team neusta** ist es möglich, Preisgelder zu vergeben. Es wird pro Kategorie ein Preisgeld in Höhe von **3.000 Euro** vergeben, mit einem Gesamtwert von

12.000,00 €

Die Entscheidung trifft eine unabhängige Jury.

Sponsoren



Mit freundlicher Unterstützung von **AOK**, **DIAKO**, **Sparkasse Bremen** und **team neusta** stiftet das Deutsche Rote Kreuz den Medienpreis, der voraussichtlich im August 2023 in Bremen vergeben wird.

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Bremen e.V.

Bernd Blüm
Geschäftsführer

Bremen, 03.02.2022

Anlagen

Hinweise zur Einsendung von Arbeiten

Die Grundsätze des Roten Kreuzes und des Roten Halbmondes

Hinweise zur Einsendung

Bitte reichen Sie ihre Beiträge **ausschließlich digital** ein. Einsendungen bitte per E-Mail und einen Link zum Download an folgende Adresse:

medienpreis@drk-bremen.de
DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Bremen e. V.
Redaktion DRK Medienpreis
Wachmannstraße 9
28209 Bremen

Allgemeine Vorgaben

- Alle Beiträge müssen im Jahr 2022 veröffentlicht worden sein.
- Die Beiträge können von Einzelpersonen, Redaktionen in Verlagen oder Rundfunk- und TV-Sendeanstalten eingereicht werden, wenn der/die Urheber:innen eines Beitrages/Kanals das Einverständnis zur Teilnahme am DRK Medienpreis erklärt hat/haben.
- Jede:r Autor:in darf nur mit einem Beitrag im Wettbewerb vertreten sein. Verlage, Medienhäuser und -anstalten dürfen mit bis zu fünf Bewerbungen vertreten sein.
- Bewerbungen in mehreren Kategorien sind ausgeschlossen.
- Senden Sie den Beitrag per E-Mail oder als (Download)- Link.
- Wir bitten um vollständige Angaben über die Einsender:in, auch wenn die Arbeiten über Redaktionen oder Sender eingereicht werden.

Spezifische Angaben

Bitte immer angeben:

- Name Autor:in
- Anschrift
- Telefonnummer / Mobil-Nummer
- E-Mail-Adresse
- Website
- Kurzbiographie
- Titel / Untertitel des Beitrags

Angabe zur Veröffentlichung

- Zeitung, Zeitschrift, Hörfunk, Sender, Podcast, Blog, Social Media...
- Ort und Datum der ersten Veröffentlichung 2022.

Weitere Hinweise

- Für die detaillierten Einreichbedingungen und Anforderungen beachten Sie bitte die Statuten des DRK Medienpreises (www.drk-medienpreis.de/statuten)
- Wir werden Sie bis **Juli 2023** per E-Mail über die Entscheidungen der Jury informieren.
- Die Jury überlässt es den Preisträger:innen ihre Teams an den Preisgeldern zu beteiligen.
- Hinweis: Gegebenenfalls können Sie auch Exposés oder begleitende Materialien zur Veröffentlichung mit einreichen. Diese werden jedoch nicht zwingend zur Jury-Entscheidung berücksichtigt.
- Das Verzeichnis der Einsendungen werden wir nicht veröffentlichen.

Die Grundsätze des Roten Kreuzes

Die Grundsätze wurden von der XX. Internationalen Rotkreuzkonferenz 1965 in Wien proklamiert. Der vorliegende angepasste Text ist in den Statuten der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung enthalten, die von der XXV. Internationalen Rotkreuzkonferenz 1986 in Genf angenommen wurden.

Menschlichkeit

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, entstanden aus dem Willen, den Verwundeten der Schlachtfelder unterschiedslos Hilfe zu leisten, bemüht sich in ihrer internationalen und nationalen Tätigkeit, menschliches Leiden überall und jederzeit zu verhüten und zu lindern.

Sie ist bestrebt, Leben und Gesundheit zu schützen und der Würde des Menschen Achtung zu verschaffen. Sie fördert gegenseitiges Verständnis, Freundschaft, Zusammenarbeit und einen dauerhaften Frieden unter allen Völkern.

Unparteilichkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung unterscheidet nicht nach Nationalität, Rasse, Religion, sozialer Stellung oder politischer Überzeugung. Sie ist einzig bemüht, den Menschen nach dem Maß ihrer Not zu helfen und dabei den dringendsten Fällen den Vorrang zu geben.

Neutralität

Um sich das Vertrauen aller zu bewahren, enthält sich die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung der Teilnahme an Feindseligkeiten wie auch, zu jeder Zeit, an politischen, rassistischen, religiösen oder ideologischen Auseinandersetzungen.

Unabhängigkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist unabhängig. Wenn auch die Nationalen Gesellschaften den Behörden bei ihrer humanitären Tätigkeit als Hilfsgesellschaften zur Seite stehen und den jeweiligen Landesgesetzen unterworfen sind, müssen sie dennoch eine Eigenständigkeit bewahren, die ihnen gestattet, jederzeit nach den Grundsätzen der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung zu handeln.

Freiwilligkeit

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung verkörpert freiwillige und uneigennützte Hilfe ohne jedes Gewinnstreben.

Einheit

In jedem Land kann es nur eine einzige Nationale Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaft geben.

Sie muss allen offenstehen und ihre humanitäre Tätigkeit im ganzen Gebiet ausüben.

Universalität

Die Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung ist weltumfassend.

In ihr haben alle Nationalen Gesellschaften gleiche Rechte und die Pflicht, einander zu helfen.

Der DRK Medienpreis wird ausgerichtet vom DRK Kreisverband Bremen e.V.

DEUTSCHES ROTES KREUZ

Kreisverband Bremen e.V.

Wachmannstraße 9

28209 Bremen / Germany

www.drk-medienpreis.de